

# Informationsblatt

## zur Anmeldung einer Photovoltaik-Einspeiseanlage

Um Ihre Einspeiseanlage gesetzeskonform nach EEG vergüten zu können, benötigen wir folgende Unterlagen:

- **Anmeldung** (vollständig ausgefüllt mit Unterschrift des Anlagenbetreibers und Elektrofachbetriebs bzw. Vollmacht)
- **Datenblatt** (vollständig ausgefüllt mit Unterschrift des Anlagenbetreibers und Elektrofachbetriebs bzw. Vollmacht) Hinweis: Es sind drei Datenblätter zur Verfügung, PV mit Speicher kombiniert, nur PV und nur Speicher.
- **Lageplan** (Gebäude gekennzeichnet)
- **Schaltbild** Aufbau der Messung Hinweis: Anlagen > 23,07 kWp bis 30 kWp benötigen einen von uns gestellten Gesamterzeugungszähler oder einen Nachweis für Eigenverbrauch unter 30000 kWh pro Jahr vom Anlagenbetreiber
- **Schemaplan** für Neuanlagen bez. Erweiterung der Anlage
- **Modulbelegung** bei einer Freiflächenanlage
- **Bebauungsplan genehmigt mit unterschriebener Verfahrensbeschreibung** (nur bei Freiflächenanlage)
- **Bestätigung der Leistungsreduzierung**
- **(Vor-) Inbetriebsetzungsprotokoll** (ist mit der Fertigmeldung mit einzureichen) \*
- **Fertigmeldung** (pro Messung) \*

\* ist erst nach Fertigstellung der Anlage zuzusenden

### Vorgehensweise:

Die Anmeldung erfolgt mit sämtlichen Unterlagen **vor** dem Errichten der Anlage. Mit den angegebenen Daten wird die Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co.KG (VNEW) eine Netzberechnung durchführen. Anschließend bekommt sowohl der zukünftige Anlagenbetreiber, als auch der Elektrofachbetrieb eine schriftliche Genehmigung. Mit dieser Genehmigung kann die Photovoltaik-Einspeiseanlage gebaut und an das Netz der VNEW angeschlossen werden. Nach Eingang einer Fertigmeldung, eines (Vor-) Inbetriebsetzungsprotolles (nach einem kurzzeitigen Test der Anlage) und einer Kopie des Marktstammdatenregisters kann die richtige Messung eingebaut werden. Ist dies durch die VNEW erfolgt darf die Anlage in Betrieb genommen werden und in das Netz der VNEW einspeisen. Der Anlagenbetreiber bekommen von der VNEW eine Bestätigung zur Stromeinspeisung mit einem Kundendatenblatt in der Anlage. Dieses Kundendatenblatt muss vom Anlagenbetreiber ausgefüllt und an die VNEW zurückgesendet werden, um einen monatlichen Abschlagsplan erstellen zu können.